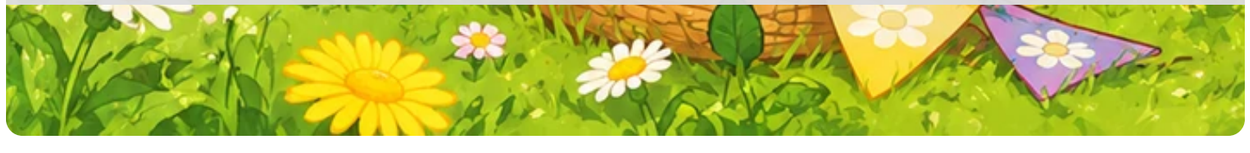


Pauli und das große Wiesenfest

Britta Nie.





Tief unter der bunten Sommerwiese blinzeln Paulis große Augen verschlafen aus seinem gemütlichen Erdbau hervor. Heute ist ein ganz besonderer Tag, denn auf der großen Blumenwiese soll das alljährliche Sommerfest stattfinden. Fröhlich schnuppert der kleine Maulwurf an der frischen Luft und beschließt, seine Freunde zu suchen.



Sein allerbester Freund Benno, der schlaue Hase mit den langen Ohren, hüpft vergnügt über das saftige Gras. Zusammen machen sie sich auf den Weg, um die anderen Tiere des Waldes und der Wiese einzuladen. Mit jedem Sprung steigt ihre Vorfreude auf das gemeinsame Fest.



Plötzlich hören sie ein leises Kichern hinter einem großen Farnblatt und entdecken Mia, die kleine freche Maus. Mia malt gerade bunte Fähnchen aus Gänseblümchen, um den Festplatz wunderschön zu schmücken. Pauli und Benno helfen ihr sofort eifrig beim Binden der Blütenketten.



Plötzlich zieht ein Schatten über die Wiese und der kluge Igel Fritzi kommt schnaufend angelaufen. Er hat eine schlechte Nachricht, denn der große Wind hat die Äste um den Musikplatz durcheinandergewirbelt. Nun ist alles versperrt und die Instrumente sind verschüttet.



Ohne zu zögern packen alle Tiere gemeinsam an, um die schweren Zweige wegzuräumen. Pauli gräbt mit seinen starken Schaufelhänden geschickt den kleinen Weg frei, während Benno und Fritzi die Äste zur Seite schieben. Jeder hilft nach Kräften mit.



Plötzlich ertönt ein trauriges Summen aus dem hohen Kleeblatt, und sie finden Emma, die kleine Hummel. Emma hat sich in einem Spinnennetz verheddert und kommt alleine nicht mehr heraus. Besorgt eilen die Freunde herbei, um ihr zu helfen.



Mit vereinten Kräften und ganz viel Vorsicht gelingt es Benno und Mia, das feine Netz vorsichtig zu lösen. Emma ist überglücklich, dass sie wieder frei ist und bedankt sich herzlich bei ihren Rettern. Sie verspricht, das Fest mit ihrem schönsten Sommerlied zu eröffnen.



Endlich ist alles vorbereitet und die große Wiese erstrahlt in den schönsten Farben des Sommers. Die Tiere versammeln sich im Kreis und freuen sich riesig über das gelungene Werk. Pauli blickt in die glücklichen Gesichter seiner Freunde und spürt ein warmes Gefühl im Bauch.



Das Fest beginnt mit fröhlicher Musik, und alle Tiere tanzen ausgelassen zwischen den bunten Blumen. Pauli dreht sich im Kreis mit Mia und Benno, während Fritzi und Emma den Takt klatschen. Es wird viel gelacht und Leckereien aus der Wiese werden geteilt.



Als die Sonne langsam hinter den Baumwipfeln versinkt und der Himmel sich orange färbt, sitzen die Freunde gemütlich beisammen. Pauli lächelt müde und glücklich, denn er weiß, dass er die besten Freunde der Welt hat. Hand in Hand verabschieden sie sich in die Sternennacht.